

Modulhandbuch

zu der Prüfungsordnung

Teilstudiengang Geographie im
Kombinationsstudiengang Lehramt an
Gymnasien und Gesamtschulen mit
dem Abschluss Master of Education

Ausgabedatum: 25.02.2020

Stand: 25.02.2020

Inhaltsverzeichnis

<i>Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen (Geographie)</i>	
<i>Modulgesamtkonto Master of Education – Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen</i>	
Abschlussarbeit („Master-Thesis“)	3
<i>Sammelkonto Teilstudiengang Geographie im Studiengang Master of Education - Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen</i>	
Fachwissenschaft Geographie (MEd - Profil GymGe)	4
Fachdidaktik Geographie (MEd - Profil GymGe)	6
Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester (Geographie)	9
Forschungsprojekt (Geographie)	11

M-Thesis	Abschlussarbeit („Master-Thesis“)	PF/WP WP	Gewicht der Note 15	Workload 15 LP
<p>Qualifikationsziele: Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die Methoden und Inhalte des gewählten Teilstudienganges so, dass sie in der Lage sind, ein Problem dieses Faches in einer begrenzten Zeit selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten und das Ergebnis fachlich und sprachlich angemessen darzustellen.</p>				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: in jedem Semester	Empfohlenes FS: 4		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Voraussetzung für die Modulabschlussprüfung: Der Nachweis von mindestens einem Drittel der im Masterstudium zu erbringenden Leistungspunkte in dem Teilstudiengang, in dem die Abschlussarbeit verfasst wird, ist Voraussetzung für die Ausgabe des Themas der Abschlussarbeit.</p>				
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses: Die Erstprüferin oder der Erstprüfer kann die Arbeit innerhalb einer Frist von acht Wochen nach Ende der Abgabefrist einmalig an die Kandidatin oder den Kandidaten zur Überarbeitung zurückgegeben, wenn die Arbeit erhebliche Mängel aufweist. Sie ist dann innerhalb einer Überarbeitungsfrist von vier Wochen erneut abzugeben.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 42402	Abschlussarbeit (Thesis)	6 Monate	0	15

M(GymGe)-GEO1	Fachwissenschaft Geographie (MEd - Profil GymGe)	PF/WP PF	Gewicht der Note 10	Workload 10 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden erwerben, aufbauend auf den im Bachelorstudium erworbenen Grundlagen, vertiefende Kenntnisse in physisch-geographische und humangeographische Themen sowie in Zusammenhänge der Mensch-Umwelt-Forschung, um Wechselbeziehungen zwischen dem System Erde und dem Menschen in räumlicher Perspektive verstehen zu lernen. Des Weiteren können sie menschliche Aktivitäten auf ihre ökologische, ökonomische und soziale Raumwirksamkeit analysieren. Sie sind vertraut mit Methoden der geographischen Erkenntnisgewinnung und können auf dieser Basis selbstständig geographische Zusammenhänge erschließen und diese theoriegeleitet begründen. Zudem besitzen sie die Kompetenz, geographische Ansätze mit relevanten Nachbarwissenschaften zu reflektieren.</p>				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 1		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
Modulabschlussprüfung ID: 42396	Mündliche Prüfung	30 Minuten	2	3
<p>Erläuterung zur Modulabschlussprüfung:</p> <p>Die Modulabschlussprüfung findet im Rahmen der Modulkomponente c statt.</p>				
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 42384 ist in Komponente a, die UBL 42385 ist in Komponente b und die UBL 42383 ist in Komponente c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 42384	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 42385	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 42383	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	1

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
M(GymGe)-GEO1-a	Vertiefung Physische Geographie	PF	Vorlesung/ Seminar	2 90 h
<p>Bemerkungen:</p> <p>Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>				
<p>Inhalte:</p> <p>Im Seminar werden methodisch Themen wie Bodenkunde, Klimatologie, Biogeographie, Hydrologie und/oder Geomorphologie vertieft. Für den Themenbereich der Bodenkunde kann so beispielsweise die räumliche Verbreitung von Bodentypen auf regionaler und überregionaler Ebene Inhalt eines Vertiefungsseminars sein. Themenübergreifend lassen sich beispielsweise Naturkatastrophen im Rahmen eines solchen Seminars im Detail behandeln. Die Studierenden erhalten je nach Studienprofil (Sek. I oder Sek. II) ein nach Vertiefungsgrad differenziertes Angebot der Inhaltsbereiche. Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>				

M(GymGe)- GEO1-b	Vertiefung Humangeographie	PF	Vorlesung/ Seminar	2	90 h
<p>Bemerkungen: Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
<p>Inhalte: Im Seminar werden Themen aus folgenden Schwerpunktbereichen der Humangeographie inhaltlich und/oder methodisch an Beispielen vertieft: Kultur-, Bevölkerungs-, Sozial- und Stadtgeographie, Wirtschafts-, Verkehrs- und Tourismusgeographie, Geographie des ländlichen Raumes, politische Geographie (auch unter Gesichtspunkten von Diversität) und humangeographisch relevante Sachverhalte aus anderen raumwissenschaftlichen Disziplinen. Hier werden auch theoretische Hintergründe aus den Bereichen Gesellschaft und Umwelt (z.B. Vulnerabilität, Resilienz), Bevölkerung und Migration (z.B. Konzepte der Migrationsforschung), Mensch und Gesellschaft (z.B. soziale Exklusion, Postwachstum und Raum), Stadt und Gesellschaft (z.B. Stadt der Zukunft) behandelt. Die Studierenden erhalten je nach Studienprofil (Sek. I oder Sek. II) ein nach Vertiefungsgrad differenziertes Angebot der Inhaltsbereiche. Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
M(GymGe)- GEO1-c	Vertiefung Mensch-Umwelt-System	PF	Seminar/ Übung	3	120 h
<p>Bemerkungen: Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
<p>Inhalte: Im Seminar und in den ergänzenden Übungen werden Themen aus folgenden Schwerpunktbereichen der Mensch-Umwelt-Forschung inhaltlich und/oder methodisch an Beispielen vertieft: Humanökologie, politische Ökologie, Geo- und Stadtökologie, geographische Entwicklungsforschung, Hazardforschung, globaler Wandel, Globalisierung, Syndromkomplexe, globale Ressourcenkonflikte, Naturrisiken, nachhaltige Entwicklung von Räumen (auch unter der Zielsetzung einer inklusiven Gesellschaft). So können im Rahmen dieser Veranstaltung beispielsweise die Konzepte des CO₂ Fußabdruckes, des ökologischen Rucksacks und des virtuellen Wassers konzeptionell behandelt und auf verschiedene Produkte vergleichend angewandt werden. In entsprechenden Seminaren können dabei dann sowohl die ökologische als auch die soziale Perspektive Berücksichtigung finden. Als weiteres Beispiel lässt sich im Themenfeld der Stadtökologie, im Sinne der Wärmeinsel Stadt, die Regenwasserbewirtschaftung als nachhaltigen Ansatz thematisieren und multiperspektivisch diskutieren. Gerade das Thema Wärmeinsel Stadt bietet den Studierenden zudem die Möglichkeit der Geländemessungen. Die Studierenden erhalten je nach Studienprofil (Sek. I oder Sek. II) ein nach Vertiefungsgrad differenziertes Angebot der Inhaltsbereiche. Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					

M(GymGe)-GEO2	Fachdidaktik Geographie (MEd - Profil GymGe)	PF/WP PF	Gewicht der Note 12	Workload 12 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Aufbauend auf den Kenntnissen des Bachelor-Studiums kennen die Studierenden bedeutende geographiedidaktische Theorieansätze. Sie können geographische Inhalte nach fachdidaktischen Kriterien hinsichtlich des Bildungsgehalts beurteilen und diese, an Standards- und Kompetenzmodellen orientiert, unterrichtlich strukturieren. Dabei sind sie in der Lage, geographische Medien reflektiert einzusetzen und Unterrichtsmethoden personen-, lerngruppen- und sachgerecht anzuwenden. Des Weiteren sind sie vertraut mit den Anteilen der Fachdidaktik hinsichtlich des Umgangs mit heterogenen Lerngruppen sowie im Bereich Diagnose und individueller Förderung.</p> <p>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 4 LP im Fach Geographie umfassen.</p>				
Moduldauer: 2 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 1		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 8 Wochen Umfang: 15 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 42403	Schriftliche Hausarbeit		2	3
<p>Organisation der Unbenoteten Studienleistung(en):</p> <p>Die UBL 42394 ist in Komponente a und die UBL 42388 ist in Komponente b und die UBL 42386 ist in Komponente c zu erbringen.</p>				
Unbenotete Studienleistung ID: 42394	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	2
Unbenotete Studienleistung ID: 42388	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	3
Unbenotete Studienleistung ID: 42386	Form nach Ankündigung		unbeschränkt	4

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand

M(GymGe)- GEO2-a	Fachdidaktik Geographie	PF	Seminar	2	60 h
<p>Bemerkungen: Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
<p>Inhalte: Im Seminar werden die schon bekannten Inhalte, Theorien und Ansätze der Geographiedidaktik aufgegriffen, diese werden durch die Erschließung aktueller Entwicklungen der fachdidaktischen Forschung ergänzt und insgesamt findet eine kritische Analyse der Entwicklung der Fachdidaktik Geographie, auch im Hinblick auf inklusionsorientierte Fragestellungen, statt. So lernen die Studierenden wesentliche Ergebnisse geographiedidaktischer Forschung, auch im Hinblick auf den aktuellen Stand zum fachbezogenen Lehren und Lernen in heterogenen und inklusiven Lerngruppen, kennen. Es werden spezifische Aspekte der Fachdidaktik Geographie vertieft behandelt (z. B. inklusionsorientierte Fragestellungen, Exkursionsdidaktik, Globales Lernen) und auf den Geographieunterricht der Sekundarstufe II bezogen sowie zukunftsorientierte fachdidaktische Hintergründe zur Bedeutung von Digitalisierung für den Geographieunterricht und zur Bildungskonzeption Bildung für nachhaltige Entwicklung einbezogen. Schließlich sollen die Studierenden ihre Erkenntnisse im Seminar erproben und erweitern, indem sie eigene Sitzungen gestalten. Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
M(GymGe)- GEO2-b	Unterrichtsplanung, -leitung und -reflexion	PF	Seminar	2	90 h
<p>Bemerkungen: Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
<p>Inhalte: Kern dieser Veranstaltung ist die Planung eines geographischen Unterrichtsvorhabens, dessen Durchführung im Seminar und der theoriegeleiteten kritischen Würdigung aus Feedback und Reflexion im Anschluss. Anhand ausgesuchter aktueller Inhalte der Geographie und basierend auf fachdidaktisch bewährten Modellen der Unterrichtsplanung entwerfen die Studierenden eine Seminarsitzung. Dabei spielt die Planung und Gestaltung eines inklusiven Unterrichts eine wichtige Rolle. Die Studierenden sollen lernen, den individuellen Förderbedarf in Lerngruppen unter besonderer Berücksichtigung von Heterogenität, Inklusion und Sprachkompetenz diagnostizieren und darauf abgestellte Förderansätze entwickeln zu können. Die Prinzipien der Schülerinnen- und Schülerorientierung, der Problemorientierung und der Handlungsorientierung werden im Entwurf angewandt. Der Bezug zu fachdidaktischen Theorien ist zu leisten und der Umgang mit der Heterogenität, die jede Lerngruppe kennzeichnet, ist aktiv und lernförderlich einzuplanen. Ein angemessener, d.h. auf den Lernprozess der konkreten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ausgerichteter Einsatz von Unterrichtsmethoden und -medien ist selbstverständlich. Da das gemeinsame Gestalten, Erleben, Beschreiben sowie die Weiterentwicklung der erfahrenen geographischen Unterrichtskonzepte dem hier angestrebten Lernprozess zu Grunde liegt, ist die Anwesenheit der Studierenden für das Erreichen des Lernziels unabdingbar. Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					

M(GymGe)- GEO2-c	Kooperationsprojekt Schule - Universität	PF	Projektseminar	2	120 h
<p>Bemerkungen:</p> <p>Zur Vertiefung werden im Verlauf der Veranstaltung Aufgaben im Sinne einer unbenoteten Studienleistung gestellt, die eingereicht werden müssen.</p>					
<p>Inhalte:</p> <p>Die Veranstaltung fördert die Diagnosekompetenz der Studierenden, Schülerinnen und Schüler individuell wahrzunehmen und sie bei ihren geographischen Lernwegen als Lernbegleiterin bzw. Lernbegleiter zu fördern. Dazu werden die Begriffe der Schülerinnen- und Schülerorientierung und des (Unterrichts-)Projektes diskutiert und kritisch reflektiert. Die Studierenden verantworten anschließend ein einwöchiges Unterrichtsprojekt mit je einer Kleingruppe von Schülerinnen und Schülern pro Student/in. Im gesamten Zeitraum werden die Lernprozesse der Schülerinnen und Schüler sowie die eigenen Lernprozesse der Studierenden gemeinsam mit den Dozierenden reflektiert. Fragen der Inklusion werden laufend in den Arbeitsprozess einbezogen. Dabei spielen der differenzierte Einsatz fachrelevanter Medien, der auch heterogenen und inklusiven Lerngruppen gerecht wird, sowie eine ziel-, schüler- und fachgerechte Planung, Durchführung und Evaluation kompetenzorientierten Geographieunterrichts unter Berücksichtigung individueller Förderbedarfe eine entscheidende Rolle. Die Projektwoche endet mit einer Präsentation. Die Studierenden beschreiben ihre Lernprozesse in einem Lerntagebuch, das zum Gegenstand einer individuellen Rückmeldung seitens der/des Dozierenden wird. Die Anwesenheit der Studierenden als Leiter/innen der Schüler/innen-Projektgruppen ist für das in dieser Veranstaltung angestrebte Lernziel unabdingbar.</p>					

M(GymGe)-GEO3	Vorbereitungs- und Begleit-Modul zum Praxissemester (Geographie)	PF/WP PF	Gewicht der Note 4	Workload 4 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden können grundlegende Aufgaben des Handlungsfeldes Schule vor dem Hintergrund didaktischer und insbesondere fachdidaktischer Theorieansätze analysieren.</p> <p>Die Studierenden verfügen über konzeptionell-analytische Kompetenzen, die sie zur adressatenorientierten Planung, Durchführung und Reflexion theoriegeleiteter Studienprojekte aus fachdidaktischer Sicht befähigen.</p> <p>Sie erkennen die Bedeutung von Selbsttätigkeit und Eigenverantwortlichkeit beim fachlichen Lernen.</p> <p>Sie können Unterrichtsvorhaben überprüfen und Unterrichtsansätze und -methoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterentwickeln. Sie können Unterrichtsvorhaben vor dem Hintergrund ausgewählter didaktischer Modelle durchführen und reflektieren.</p> <p>Der Abschluss dieses Moduls weist Leistungen nach, die inklusionsorientierte Fragestellungen gemäß § 1 Absatz 2 LZV NRW im Umfang von 1 LP im Fach Geographie umfassen.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Im Rahmen des Moduls erfolgt die Vorbereitung und Begleitung eines Studienprojekts (SP) im Umfang von 2 LP das im schulpraktischen Teil des Praxissemesters zur Untersuchung von Fragestellungen zum Handlungsfeld Schule in fach-, theorie- und methodengeleiteten Erkundungen und Reflexionen durchgeführt wird. Ein SP kann beispielsweise in Verbindung mit einem eigenen Unterrichtsvorhaben oder mit dem Unterrichtsvorhaben einer Fachlehrerin oder eines Fachlehrers durchgeführt werden. Es kann – unter Beachtung der rechtlichen Vorgaben – auch auf der Grundlage von Erhebungen (z.B. Umfragen, Interviews, Schülerprodukten oder Fallanalysen) durchgeführt werden.</p>				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester		Empfohlenes FS: 3	

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 8 Wochen Umfang: 15 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 42400	Schriftliche Hausarbeit		1	4

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand

M(GymGe)- GEO3-a	Vorbereitungs- und Begleitveranstaltung	PF	Seminar	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Im Mittelpunkt der Vorbereitung auf das Praxissemester steht die aktive Einnahme der Lehrer- bzw. Lehrerinnenrolle seitens der Studierenden. Didaktische Professionalität besteht aus Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - hinsichtlich des Erkennens und Gestaltens der Möglichkeiten und Begrenzungen des Systems Schule und der Institution Geographieunterricht (Bedingungen) - hinsichtlich des Leitens der Lerngruppe sowie des Gestaltens der Kontakte mit Kollegen und Kolleginnen (Beziehungsebene) - hinsichtlich der Empathie und Diagnosefähigkeit im Bezug auf Schüler und Schülerinnen, sodass individuelle Förderung und inklusive Lernwege angeboten werden können (Person) sowie - hinsichtlich der fachlichen Inhalte des Geographieunterrichts (Inhalte). <p>Die Studierenden nehmen in diesem Sinne eine angeleitete Selbsteinschätzung vor, die Basis für die Lerninhalte des weiteren Vorgehens liefert. Die Studierenden können auf der Grundlage ihrer fachbezogenen Expertise hinsichtlich der Planung und Gestaltung eines inklusiven Unterrichts fachliche Lernangebote entwickeln.</p> <p>Zudem werden verschiedene Möglichkeiten des kriteriengeleiteten und methodisierten Hospitierens (Teilnehmende Beobachtung, Unterrichtsethnographie u.a.) erläutert.</p>					

M(GymGe)- GEO4	Forschungsprojekt (Geographie)	PF/WP WP	Gewicht der Note 6	Workload 6 LP
<p>Qualifikationsziele:</p> <p>Die Studierenden sind in der Lage, anhand eines wesentlichen Themas des Teilstudiengangs Geographie interdisziplinäre Kohärenz zwischen wesentlichen Aspekten</p> <ul style="list-style-type: none"> - der Fachwissenschaft und der Fachdidaktik des Teilstudiengangs, - oder der Fachwissenschaft und/oder der Fachdidaktik des Teilstudiengangs sowie der Fachwissenschaft und/oder der Fachdidaktik eines anderen studierten Teilstudiengangs <p>wahrzunehmen und in einem Projekt fruchtbar zu machen. Sie können eine komplexe, fachlich anspruchsvolle und relevante Problemstellung aktiv und selbständig entwickeln und bearbeiten sowie ein Projekt in Auseinandersetzung mit dem aktuellen Forschungsstand und nach wissenschaftlichen Methoden durchführen. Sie sind in der Lage ein konkretes Projektergebnis wissenschaftlich zu begründen, angemessen aufzubereiten und zu präsentieren. Sie verfügen über wesentliche Kompetenzen der Projektorganisation und können aus einer Vielzahl fachlicher und interdisziplinärer Methoden zur Bearbeitung eines Projekts sachgerecht, zielführend und begründet auswählen.</p>				
<p>Allgemeine Bemerkungen:</p> <p>Für Studierende des Studiengangs Master of Education- Lehramt an Gymnasium und Gesamtschule stellt dieses Modul ein Wahlpflichtmodul dar.</p>				
Moduldauer: 1 Semester	Angebotshäufigkeit: jedes 2. Semester	Empfohlenes FS: 2		

Nachweise	Form	Dauer/ Umfang	Wiederholbarkeit	LP
<p>Zusammensetzung des Modulabschlusses:</p> <p>Dauer: 8 Wochen Umfang: 25 Seiten.</p>				
Modulabschlussprüfung ID: 42393	Schriftliche Hausarbeit		2	6

Komponente/n	PF/WP	Lehrform	SWS	Aufwand
M(GymGe)- GEO4-a	PF	Seminar	2	60 h
<p>Inhalte:</p> <p>Im Seminar werden die Studierenden bei der Planung, Erarbeitung, Durchführung und Auswertung von forschungsbezogenen Fragestellungen im Hinblick auf fachwissenschaftliche und/oder fachdidaktische geographische Themen unterstützt. Dies beinhaltet z.B. Aspekte der Untersuchungsplanung, die problemorientierte Erarbeitung oder Wiederholung relevanter Erhebungs- und Auswertungsverfahren sowie die Erstellung von Erhebungsinstrumenten, die Interpretation und Präsentation von Daten.</p>				

Legende

PF	Pflichtfach
WP	Wahlpflichtfach
FS	Fachsemester
LP	Leistungspunkte
MAP	Modulabschlussprüfung
UBL	Unbenotete Studienleistung
SWS	Semesterwochenstunden